

Blick auf den Ätna



Sizilien – Königin der Inseln

Schmelztiegel der Kulturen – Einzigartiges Freilichtmuseum

Die größte Insel im Mittelmeer, war schon immer das Traumziel der Mittel- und Nordeuropäer und seit einigen Jahrzehnten auch für Reisende aus aller Welt. Selbst die erfahrensten Weltenbummler entdecken auf Sizilien noch wahre Schätze an Kunst, Kultur, Geschichte und Mythos.

1. TAG: ANREISE NACH GENUA

Am frühen Morgen starten wir unsere Reise in Richtung Süden und erreichen am späten Nachmittag den Fährhafen von Genua. Vor der Einschiffung laden wir Sie zum gemeinsamen Abendessen ein. Mit einer Fähre der Grandi Navi Veloci setzen wir zwischen 21.00 und 23.00 Uhr nach Palermo über. Übernachtung an Bord.

2. TAG: EIN ERHOLSAMER TAG AUF SEE...

...und Ankunft am Hafen von Palermo zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr. Hier empfängt uns unsere Reiseleitung. Wir fahren zum Hotel im Raum Palermo und werden dort mit einem Begrüßungscocktail und einem Abendessen willkommen geheißen.

3. TAG: MONREALE - PALERMO

Auf einem Felsvorsprung oberhalb von Palermo befindet sich die Kleinstadt Monreale. Der vollständig mit Goldmosaiken geschmückte Dom * ist Ziel tausender Besucher und gehört seit 2015 zum Weltkulturerbe der UNESCO, wie auch der angrenzende Kreuzgang* des Benediktinerklosters. Palermo, die pulsierende Hauptstadt Siziliens lebt von enormen Gegensätzen, zwischen der Weltoffenheit einer Hafenstadt und dem sizilianischen Kleinstadtleben, zwischen Hektik auf den Straßen und der mediterranen Gelassenheit seiner Bewohner, zwischen Glanz

und Verfall. Herausragend ist die Kathedrale* Maria Santissima Assunta, geprägt von byzantinisch-, arabisch-, normannischen Einflüssen aus dem XII. Jhd., sowie die Kirche La Martorana* und San Giovanni degli Eremiti (Eintritt Mehrpreis ca. 6,00 € p.P.), deren rote Kuppeln auf typisch arabische Architektur verweisen. Unseren Mittagsimbiss nehmen wir in einer typischen Imbissstube oder auf einem malerischen Markt ein. Je nach Wetterlage verbringen Sie Ihre Freizeit anschließend in Palermo oder in Mondello, einem ehemaligen Fischerdorf, welches sich zum eleganten Badeort entwickelt hat. Übernachtung im Raum Palermo.

4. TAG: ERICE - TRAPANI - SEGESTA

Das mittelalterliche Städtchen Erice thront hoch oben auf dem gleichnamigen, rund 750 Meter hohen Berg Monte Erice. Von hier bietet sich eine grandiose Aussicht auf das Landesinnere und das Mittelmeer. Die Stadt selbst ist urig und wunderschön, mit engen teilweise steilen Gassen, einer uralten Stadtmauer, blumengeschmückten Innenhöfen und dem Dom*. Das typische Mandelgebäck, die „Ericini“ sollten Sie in einer Konditorei probieren. Entlang der jahrhundertalten Salinen, die noch immer der Salzgewinnung dienen, fahren wir über Trapani nach Segesta, einer antiken Stadt in der Nähe von Calatafimi. Hier bestaunen Sie eines der schönsten Amphitheater der Welt und den

besterhaltenen griechischen Tempel * Siziliens. Übernachtung im Raum Palermo.

5. TAG: AGRIGENT - PIAZZA ARMERINA

Agrigent* ist ein 1300 ha großes Gebiet mit Ruinen einer römischen Stadt, dorischen Tempeln, Nekropolen (Totenstädte) und einem unterirdischen Aquädukten-Netz, welches diese archäologische Stätte einzigartig macht. Herz dieses Gebietes ist das weltberühmte „Tal der Tempel“, beeindruckend und unvergleichlich schön. Ein weiteres Glanzstück im Herzen Siziliens ist die Kunststadt Piazza Armerina. Das intakte Stadtbild, mit den antiken Palästen zeugt von einer glorreichen Vergangenheit. Besonders faszinierend ist die römische Villa del Casale*, mit den weltberühmten Fußbodenmosaiken. Übernachtung im Raum Acireale.

6. TAG: SYRAKUS - NOTO

Syrakus war einst die mächtigste Griechenstadt auf Sizilien. In der archäologischen Zone* im „Parco della Neapolis“ sind u.a. antike Steinbrüche, ein griechisches Theater, der Opferaltar des Hieron und das sogenannte „Ohr des Dionysios“ zu sehen. Die Altstadt von Syrakus befindet sich auf der Halbinsel Ortygia mit sehenswertem Dom und Arethusaquelle (Süßwasserquelle). Zum Mittagessen laden wir Sie zu Wein und Spezialitäten der Region ein. Am Nachmittag bestaunen Sie die schönste sizilianische Barockstadt Noto, die zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Unzählige Sehenswürdigkeiten reihen sich in den kleinen wie großen Gassen aneinander, davon allein über 30 Kirchen, Statuen, das Stadttor, das ehem. Kloster usw. Übernachtung im Raum Acireale.